

Kirche unter freiem Himmel

Gut 250 Besucher bei Gottesdienst auf Gut Thansen in Soderstorf

lz Soderstorf. Mehr als 250 Besucher fanden sich bei strahlendem Sonnenschein zum jüngsten Freiluftgottesdienst auf Gut Thansen in Soderstorf ein. Dort war eine Fahrrad-Sternfahrt von sechs Jugendgruppen mit mehr als 150 Teilnehmern aus mehreren Bundesländern zu Ende gegangen. Diese findet schon seit mehr als 40 Jahren statt und wird traditionell mit einem Gottesdienst begonnen und abgeschlossen.

In seiner Predigt sprach der Superintendent des Kirchenkreises Winsen, Christian Berndt, von der Wichtigkeit, sich nicht nur um sich selbst zu drehen. „Anderen Menschen zu helfen und ihnen beizustehen ist das Gebot der Stunde in Deutschland“ sagte Berndt mit Blick auf den ständig wachsenden Flüchtlingsstrom. Er erinnerte an die Flüchtlinge, die nach dem zweiten Weltkrieg



Auf Gut Thansen endete eine Fahrrad-Sternfahrt von sechs Jugendgruppen. Traditionell findet zum Abschluss ein Freiluftgottesdienst statt.

Foto: nh

hier angekommen seien, und oftmals ähnliche Schwierigkeiten hatten, wie heutige Flüchtlinge. Inzwischen seien die damaligen Kriegsflüchtlinge längst integriert und genauso könne es Afrikanern oder Syrern etwa ge-

hen, die jetzt hier eine Zuflucht suchten.

Einige der jugendlichen Radfahrer beteiligten sich am Fürbittengebet mit eigenen Texten. Musikalisch wurde die Gemeinde von Wilfried Staake an

der Gitarre begleitet. Er hatte zur Jahreszeit passende schöne Choräle, aber auch schwungvolle neue Kirchenlieder ausgesucht. Bei einer Tasse Kaffee klang der Gottesdienst dann aus.